

Die

Ausgabe 109 - Herbst 2018

JAHRESZEITEN

Informationen aus dem
CVJM Nöttingen



Ausflug Tripsdrill

Badentreff

Gartenfest

Familie Kammies



Weites Land

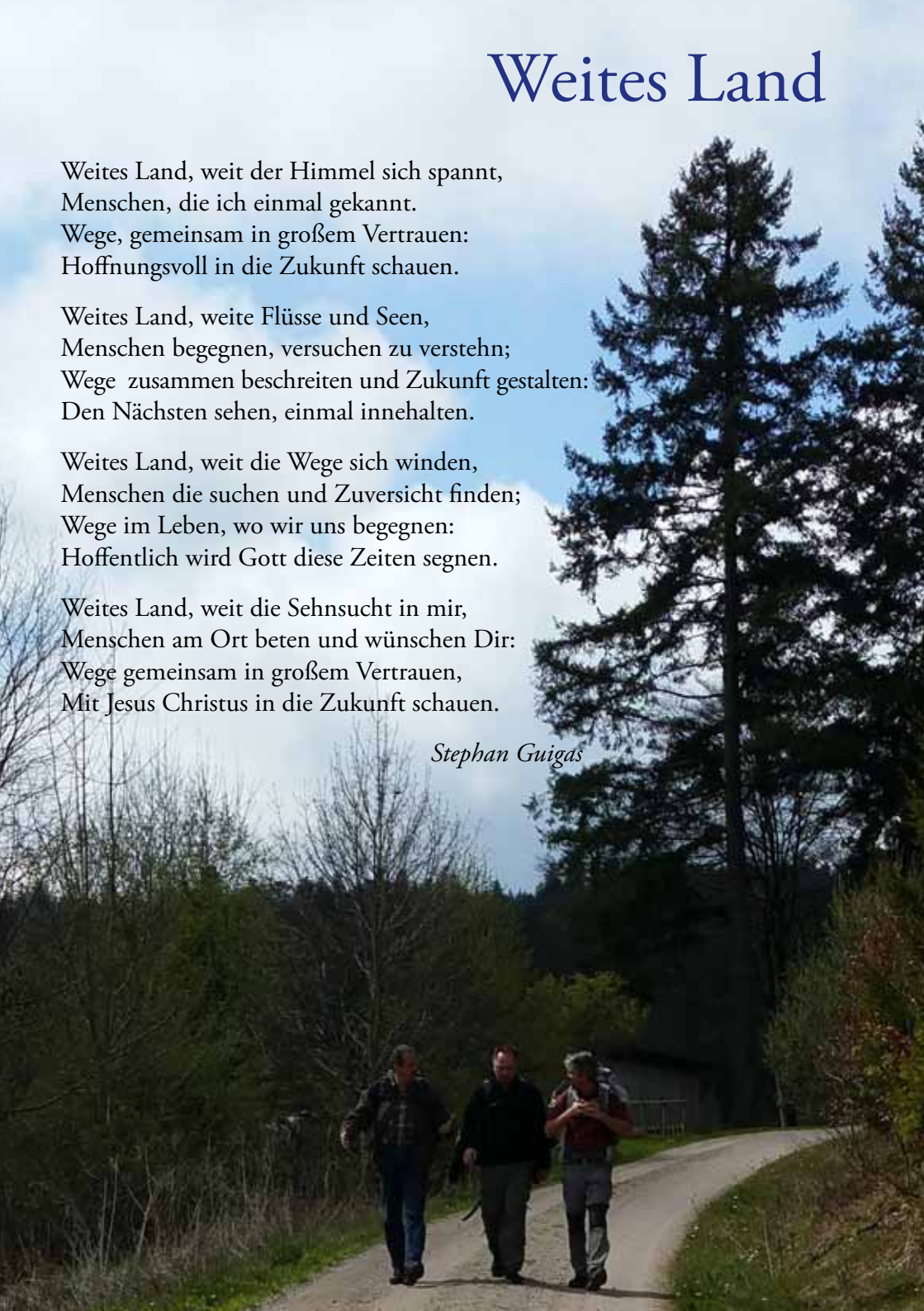
Weites Land, weit der Himmel sich spannt,
Menschen, die ich einmal gekannt.
Wege, gemeinsam in großem Vertrauen:
Hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.

Weites Land, weite Flüsse und Seen,
Menschen begegnen, versuchen zu verstehen;
Wege zusammen beschreiten und Zukunft gestalten:
Den Nächsten sehen, einmal innehalten.

Weites Land, weit die Wege sich winden,
Menschen die suchen und Zuversicht finden;
Wege im Leben, wo wir uns begegnen:
Hoffentlich wird Gott diese Zeiten segnen.

Weites Land, weit die Sehnsucht in mir,
Menschen am Ort beten und wünschen Dir:
Wege gemeinsam in großem Vertrauen,
Mit Jesus Christus in die Zukunft schauen.

Stephan Guigas



Grußwort

Liebe CVJMer und Freunde des CVJM!

Es ist Herbst geworden, morgens ist es kalt und manchmal auch schon neblig. Die Blätter fallen von den Bäumen und ich freue mich auf den ersten Raschel-spaziergang in einem unserer Wälder. Dann genieße ich wieder das bunte Laub, die intensiven Farben und Gerüche des Herbstes. Fast scheint es mir so, als wolle Gott uns den Abschied vom Sommer somit erleichtern.



Jetzt genieße ich auch die Früchte des Herbstes: Äpfel, Birnen und Trauben. Und auf besondere Weise die Kastanien. Als Kind habe ich einen lustigen Zoo aus Kastanien-Streichholz-Tierchen gebastelt. Jetzt finde ich es einfach schön, diese Herbstfrucht in den Händen zu halten und ihre glatte und kühle Oberfläche zu spüren. Dabei gleicht keine Kastanie der anderen. Es gibt sie in verschiedensten Größen und Formen, klein und rund oder größer und beinahe flach. Manche haben eine schrumpelige Oberfläche oder kleine Risse.

In ihrer Vielfalt sehe ich Parallelen zu uns Menschen. Jeder von uns hat seine eigene Geschichte, die ihn geprägt und Spuren hinterlassen hat. Es gab Zeiten, wo wir wachsen und uns entfalten konnten. Vielleicht aber auch Zeiten, die Einengung und Verformung

mit sich brachten.

Manch einer mag sich im Laufe seines Lebens eine Stachelhaut zugelegt haben, wie die geschlossenen Kastanien. Zur Abwehr, möglicherweise zum Selbstschutz. Andere haben sich geöffnet und dem Leben und den Menschen zugewandt. Mit dem Älterwerden kommt der eine oder andere Riss dazu. Aber so ist jede Kastanie und jeder Mensch einmalig – und keine Kastanie und kein Menschenleben vollkommen.

Doch trotzdem ist jedes Leben gut und wertvoll, weil Gott es uns geschenkt hat. Es kommt nicht darauf an, dass wir alle Ziele erreicht oder sich alle Wünsche erfüllt haben, sondern es kommt darauf an, dass wir unser Leben mit Dankbarkeit annehmen – eben mit allem Schönen und Schweren, mit Erfolgen und Schwächen. Und es ist großartig, wenn wir - mitunter erst beim Zurückblicken - dahinter Gottes Liebe und Bewahrung entdecken.


Also, nimm bei deinem nächsten Spaziergang auch mal Kastanien in die Hand – und komm zum Nachdenken und Staunen über die Schönheit der Natur im Herbst und über dein Leben.

Erwin Braun



Inhalt

In dieser Ausgabe

Gedicht Seite 2		2
Grußwort von Erwin Braun		3
Inhalt / Café im Gemeindehaus		4
Einladung Open, Kino-Abend und Adventsfeier		5
Einladung Themenabend		6
Einladung Irischer Quizabend / Einladung Summit		7
2019 feiert der CVJM seinen 175. Geburtstag		8
CVJM-Familie		9
Gruppen und Kreise		10
Termine und Gebetsanliegen		11 + 12
Badentreff		13
Gartenfest		14
4 Tripsdrill		15
Dampfnudeln und Traktoren		16
Apfelsaft-Aktion 2018		17
Kammies Kolumne		18 + 19
Impressum		19
Letzte Seite: Ein felsenfestes Ja		20

Café im Gemeindehaus

Das Café im Gemeindehaus hat am Sonntag, 11. November wieder ab 14.30 Uhr für Sie geöffnet.

Lassen Sie sich mit fair-gehandelten Kaffee und Tee, feinen Kuchen und Torten und kalten Getränken bei gemütlichem Beisammensein verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Open

*Denn wo zwei oder drei versammelt
sind in meinem Namen, da bin ich
mitten unter ihnen.*

-----> 14.10.2018
Wanderung



17.11.2018 ←

Kino-Abend



30.11.2018 ←

Advent, Advent, ...



"ALLES NEU ODER ALLES BEIM ALTEN?"

HERZLICHE EINLADUNG ZUM THEMENABEND AM 5. NOVEMBER mit Sybille Wüst

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2. Kor 5,17)

Tatsächlich? Wenn ich mich anschau und mich umschaue, dann ist da noch viel Altes, was nicht zu Gottes neuer Welt passt: Rechthaberei, Neid, Gesetzlichkeit, Geiz...

„Wenn dagegen der Heilige Geist unser Leben beherrscht, wird er ganz andere Frucht in uns wachsen lassen: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.“ (Gal 5,22f)

6

Das Neue, nach dem ich mich sehne, und von dem die Bibel auch spricht, (er)lebe ich dagegen viel weniger, als ich mir das wünsche.

Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder die Bibel irrt oder wir irren noch jenseits von Gottes Verheißungen durch's Dunkel.

Ich freue mich auf einen herausfordernden Abend mit euch.

Bringt bitte eure Bibel mit, die brauchen wir.

Sybille

MONTAG, 5. NOVEMBER 2018
ZEIT: 20 - 21.30 UHR,
EV. GEMEINDEHAUS TULLASTRASSE



DIE REFERENTIN

Sybille Wüst ist Reisesekretärin im CVJM Landesverband Baden und ist dort u.a. für die Schulung und Begleitung von Mitarbeitenden in der Jungschar- und Jugendarbeit tätig. Sie ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann in Keltern-Ellmendingen.

NÄCHSTER HOTSPOT

IRISH PUB QUIZ

RATEN IN TEAMS, TOLLE PREISE, IRISCHER FLAIR

SA, 10. NOVEMBER
19 - 22 UHR

GEMEINDEHAUS NÖTTINGEN

Irischer Quizabend

Raten in Teams, tolle Preise, irischer Flair
Sa, 10. November
19 - 22 Uhr
Gemeindehaus Nöttingen

Bereits zum fünften Mal steigt am Samstag, 10. November unser Irish Pub Quiz. Mit dem Raten werden wir um 19:30 Uhr starten, das Pub ist ab 19 Uhr geöffnet. Geraten wird in Teams über mehrere Quizrunden. Am Ende warten natürlich wieder tolle Preise auf die Gewinner. Wie es sich für ein Pub gehört wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Neugierig? Dann komm einfach vorbei, egal ob schon mit Deinem Team oder alleine - an unseren Tischen ist für jeden ein Plätzchen frei.

7



SUMMIT 2018 vom 16. bis 18. November

Leiterschaftstage des CVJM Baden zum Thema Gebet
Motivation, Inspiration, Transformation – das ist Ziel und Inhalt unseres Angebots für Mitarbeitende und Leitungsverantwortliche. SUMMIT hat inzwischen Tradition und

ist im wahrsten Sinne des Wortes ein „Höhepunkt“ und ein „Gipfeltreffen“ für Verantwortliche im CVJM Baden. SUMMIT wird vorbereitet und durchgeführt von den CVJM-Sekretärinnen und CVJM-Sekretären des CVJM Baden. Dazu werden kompetente und bekannte Referentinnen und Referenten eingeladen. SUMMIT 2018 wird unter dem Thema „Gebet“ stehen. Als Referenten konnten wir Rainer Harter, den Leiter des Gebetshauses Freiburg, Cornelius Kuttler, Leiter des Evang. Jugendwerks in Württemberg sowie Gernot Elsner von Gospeltribe gewinnen.

TIPP: Möglichst rasch anmelden und sich einen Platz im „Schloss“ sichern!

Anmeldeschluss: 05.11.2018.

Aktuelle Informationen und Onlineanmeldung auf www.cvjmbaden.de/summit

2019 feiert der CVJM

seinen 175. Geburtstag

Zusammen mit zehn anderen Männern gründete George Williams am 6. Juni 1844 den ersten CVJM in London. Denn: Viele junge Menschen, die es wegen der Industrialisierung in die Großstädte zog, gerieten ohne soziale Bindungen in existentielle Schwierigkeiten. Williams und die anderen stellten sich dem entgegen. Heute ist der YMCA die weltweit größte christlich-ökumenische Jugendorganisation und vertreten in 119 Ländern der Welt.

Alle CVJM-Ortsvereine in Deutschland sind eingeladen, am 6. Juni 2019 den 175. Geburtstag des weltweiten YMCA zu feiern! Persönliche Begegnungen vor Ort werden im Mittelpunkt stehen – so wie es von Anfang an in der CVJM-Bewegung gewesen ist.

Zu einer Geburtstagsfeier gehören natürlich Geschenke, Glückwünsche, Partys vor Ort mit Freunden und Fremden, ein fettes Dankeschön an Jesus und vieles mehr. Deshalb wird es einen brandneuen CVJM-Imagevideo, ein Geburtstagspaket und verschiedene Pro-

grammelemente (Geburtstagssong, Theaterstück, digitale Schnitzeljagd) geben.

Kreativität gefragt: Ob reinfeiern mit jungen Erwachsenen um Mitternacht, eine fetzige Kinder-Geburtstagsfeier am Nachmittag, eine Runde beim Grillen, ein Cocktail-Abend in schicken Klamotten mit dem Nachbar-CVJM, ein Geburtstags-Beachvolleyballmatch im Schwimmbad, ein festliches Abendmenü, alles ist möglich. Man kann aber auch mit weniger Aufwand dabei sein. Hauptsache, am 6. Juni feiert jeder CVJM in Deutschland und es wird ein großes gemeinsames Jubiläum.

Ihr wollt dabei sein? So geht es weiter:

- Stellt eurem Vorstand und den Mitgliedern die Idee vor und tragt den Geburtstagstermin (6. Juni 2019) fest in eure Privat- und Vereinskalendar ein.

- Registriert euch ab sofort als CVJM-Geburtstagsparty und bekommt Unterstützung und kreative Ideen:

www.cvjm.de/175

175
JAHRE
2019



Stellt das Video und den Brief eurem Vorstand und euren Mitgliedern vor. Tragt jetzt schon fest den Geburtstagstermin 6. Juni 2019 in eure Privat- und Vereinskalendar ein.

Registriert euch ab sofort als CVJM-Geburtstagsparty und bekommt Unterstützung und kreative Ideen: www.cvjm.de/175 – Nur wer bis April 2019 registriert ist, bekommt das Geburtstagspaket.

Januar 2019

Alle registrierten CVJM-Vereine bekommen weitere Informationen und Ideen für ihre Party.

April 2019

Die Geburtstagspakete kommen in deinem Ortsverein an.

6. Juni 2019

Viele Geburtstagspartys in den CVJM-Ortsvereinen mit Freunden und Fremden.

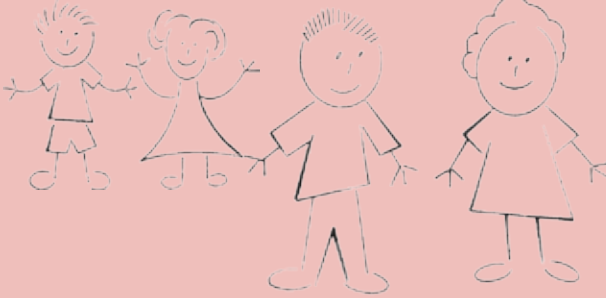
4. bis 8. August 2019

Der YMCA Europe feiert in London „YMCA 175“.
www.ymca175.london

27. Oktober 2019

Geplant: Festgottesdienst zum Abschluss des Jubiläumsjahres in Kassel.

Was gibt's Neues?



CVJM-Familie

Am 04. August haben Lukas und Tatjana Bittighofer geb. Knöllner in der Martinskirche in Nöttingen geheiratet. Wir wünschen den beiden alles Gute und Gottes reichen Segen.



9

Laura und David Hillesheimer haben am 28.08.2018 eine Tochter Alizée geschenkt bekommen. Wir beglückwünschen die junge Familie zu ihrem Glück und wünschen ihnen Gottes Segen und ruhige Nächte.





Gruppen und Kreise

Events

OPEN

Verschiedene Aktionen über das Jahr verteilt

Tobias Kröner, Maxine Ruf, Christine Schadrin, Nadine Kröner

HOTSPOT

Verschiedene Aktionen für Jugendliche über das Jahr verteilt
Maria Daiminger, Julian Schmidt

Cafe im Gemeindehaus

Sonntags, über das Jahr verteilt
Dora Carl, Cornelia Roth, Katja Pfannenstiel

Spieleabend

Über das Jahr verteilt, 19 Uhr
Martin und Nadine Kröner

Musikteam

Julian Schmidt, Emanuel Demezzi, Jessica Schkurin, Luisa Müller, Silvan Schillo, Isabella Daiminger

Medien

Die JAHRESZEITEN

Manuel Schäfer, Bettina Rau, Andreas Rau

Webteam

Julian Schmidt, Maxine Ruf, Eli Schillo, Emanuel Demezzi, Philipp Schäfer, Kai Rosswag

Gebete

Gebetstreff

Donnerstag 19.30 Uhr
bei Dora Carl

Gebet für die Remchinger Jugend

Immer 1. Samstag im Monat,
16 Uhr
Kirche Wilferdingen
Tine Wilser, Laura Hillesheimer

young generation

findet gerade nicht statt

LIMI+LESS

Donnerstag 19.00 - 20.30 Uhr
Jugendliche ab 13 Jahren

Maria Daiminger, Lukas Bittighofer, Tobias Engel, Julian Schmidt
Gemeindehaus

Sport

Indiaca

Freitag 18.00 - 20.00 Uhr
Marcel Scherer, Tobias Schwarz

Schulsporthalle Wilferdingen

Mädchenjungschar

Kleine Mädchenjungschar

Montag 17.00 - 18.30 Uhr
Schulanfänger, 1. - 3. Schuljahr

Doro Engel, Dora Carl, Sarah Gay, Conny Griesinger, Tatjana Bittighofer

Große Mädchenjungschar

Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr
4. - 7. Schuljahr

Cathrin Seiter, Veronika Fränkle, Elisa Chlapik, Jojo Gebhard, Anne Kraut

Ort: Gemeindehaus

Bubenjungschar

Kleine Bubenjungschar

Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr
1. - 4. Schuljahr

Benni Bodemer, Marcel Faber, Jannik Fränkle, Silvan Schillo, Pascal Kunzmann

Große Bubenjungschar

Donnerstag
17.30 - 19.00 Uhr
5. - 8. Schuljahr

Andreas O. Engel, Marcel Jouvenal

Ort: Gemeindehaus



**Herzliche
Einladung**

Gebetsanliegen

Oktober

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

November

			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Termine

Wir danken für

- die Urlaubszeit, schöne Erlebnisse und die Erholung.
- den gelungenen CVJM-Ausflug nach Tripsdrill.
- die vielen Besucher und Helfer beim Dampfnudelfest.
- für das gute Wetter und die Helfer bei der Aktion Fallobst. Danke für das viele Obst, das du dieses Jahr geschenkt hast.
- die Gemeinschaft bei unserem Wohnzimmer-Lobpreis, die tollen Musiker, die die Abende mitgestalten und Jörg und Christa Müller, die ihr Wohnzimmer zur Verfügung stellen.
- unseren Freispruch von unserer Schuld durch Jesu Tod und Auferstehung, wodurch wir vor Gott als Gerechte stehen können (2.Korinther 5,21).

Oktober

14. **CVJM Wanderung + Café im Gemeindehaus**
17. **Spieleabend**
18. KULT, CVJM-Waldheim in Karlsruhe
19. **CVJM Oktoberfest**
21. Café Lebenshaus, CVJM-Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“
21. **Segnungsgottesdienst**
23. Bibel.Lifestream, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"
31. ChurchNight, an vielen verschiedenen Orten in Baden und ganz Deutschland

November

5. **Themenabend mit Sybille Wüst im Gemeindehaus**
6. Bibel.Lifestream, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"
- 9.–11. Kreativ-Wochenende, CVJM-Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“
10. **HOTSPOT Quizabend**
11. **Café im Gemeindehaus**
- 11.–17. CVJM-Weltbundgebetswoche 2018

November

28	29	30	31	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11	
12	13	14	15	16	17	18	
19	20	21	22	23	24	25	
26	27	28	29	30			

Dezember

					1	2	
3	4	5	6	7	8	9	
10	11	12	13	14	15	16	
17	18	19	20	21	22	23	
24	25	26	27	28	29	30	
31							

Gebetsanliegen

Termine

November

- 16.–18. SUMMIT 2018 -
Leiterschaftstage, CVJM-
Lebenshaus „Schloss
Unteröwisheim“
- 17. **OPEN Kinoabend**
- 20. Bibel.Lifestream, CVJM-
Lebenshaus "Schloss
Unteröwisheim"
- 22. KULT, CVJM-Waldheim in
Karlsruhe
- 23. Abendseminar für Menschen in
Paarbeziehungen, CVJM-
Marienhof bei Offenburg
- 30. **OPEN Adventsfeier**
- 30.–2.12. Stille Tage im Advent, CVJM-
Lebenshaus „Schloss
Unteröwisheim“

Dezember

- 2. Nacht der Lichter, CVJM-
Marienhof bei Offenburg
- 4. Bibel.Lifestream, CVJM-
Lebenshaus "Schloss
Unteröwisheim"
- 8. **HOTSPOT Weihnachtsfeier**
- 9. PUBlic, Brasileiro in
Köngisbach
- 28.–1.1. Neujahrstage, CVJM-
Lebenshaus „Schloss
Unteröwisheim“

Wir bitten für

- Schenk ein gutes Miteinander in unseren Gruppen und eine klare Verkündigung, damit die Liebe zu Jesus in den Teilnehmern und den Mitarbeitern wächst. Schenk genug MA in der Jungchar- und Jugendarbeit.
- Segne die Lebensschritte-Kurse, die bald stattfinden, und die Leiter Doris und Freddy Kammies. Lass dieses Programm zum Segen werden für die Teilnehmer.
- Berufe du, Gott, neue Menschen in den Vorstand, die Dich lieben und Reich Gottes in Nöttingen bauen wollen.
- Wir bitten dich für Pfarrer Griesinger und die nächsten Monate, in denen er noch bei uns ist, für einen guten Abschied von Nöttingen und einen gesegneten Start in seinen Ruhestand. Wir bitten für den Kirchengemeinderat um Weisheit und Weitsicht in der Zeit der Vakanz und bei der Auswahl eines neuen Pfarrers.
- Lass die Gewissheit in unserm Herz entstehen, dass wir deine geliebten Kinder sind, über die du dich freust. Hilf uns, als geliebte Gotteskinder zu leben und als solche miteinander umzugehen.
- Schenk uns wieder neu die Liebe zu deinem Wort und die Sehnsucht, dich immer besser kennen und lieben zu lernen.





Badentreff 2018 - so wars

Vom 6. Juli bis zum 8. Juli fand, wie seit einigen Jahren, der Badentreff in Karlsdorf-Neuthard statt. Rund 1200 Jugendliche aus ganz Baden versammelten sich unter dem Motto: „Echt jetzt“, um gemeinsam Jesus zu feiern. Gleich am Freitagabend fand das erste Highlight, das Moonlight Volleyball-Turnier statt, wo wir Nöttinger mit drei Mannschaften am Start waren. Außerdem gab es jeden Morgen und Abend einen Gottesdienst, mit Lobpreis und einer gelungenen Predigt von Kai Günther. Samstag nachmittags wurden viele verschiedene Seminare und Workshops angeboten und am späten Nachmittag kam zur Abkühlung die Feuerwehr vorbei. Gegen Abend gab es ein Marktfest, wo jeder zu den Zelten anderer Vereine gehen durfte, um dort zu essen oder an



einer Aktion teilzunehmen. Wir Nöttinger waren dieses Jahr zusammen mit 11 Kodersdorfern eine Truppe von etwa 50 Jugendlichen und Mitarbeitern. Obwohl wir am Ende der Welt bzw. des Zeltplatzes untergebracht waren, hatten wir jede Menge Spaß zusammen und wurden natürlich wie immer bestens versorgt – sogar um Mitternacht war das leibliche Wohl garantiert. Am

13

Sonntag halfen alle fleißig mit, sämtliche Zelte abzubauen, so dass wir zügig nach Hause konnten, um uns erst einmal zu duschen und auszuruhen. Bis zum nächsten Jahr auf dem Badentreff 2019.





Gartenfest

Am 17. Juni fand unser jährliches Gartenfest statt, das wie jedes Jahr mit dem Zeltgottesdienst eröffnet wurde. Begleitet und unterstützt wurde dieser von Matthias Kerschbaum. Zu bieten hatten wir dieses Jahr wieder einiges: Hüpfburg, Tortellini, eine Teen-Lounge und natürlich buntes Kinderprogramm. Nur auf die traditionellen Flammkuchen musste dieses Jahr verzichtet werden. Alternativ gab es dafür das Public Viewing Deutschland gegen Mexico mit mexikanischen Spezialitäten und einer Cocktailbar. Wir bedanken uns bei allen mitwirkenden Helfern, Gästen und eingegangenen Spenden an diesem Tag, es war einfach klasse!

Maxine Ruf





Tripsdrill Ausflug



Hast du dich schon mal gefragt, wie man 68 CVJM-Augen zum Strahlen bekommt? Nein? Ich mich eigentlich auch nie. Aber die Antwort ist eigentlich recht simpel: TRIPSDRILL.

Also sind wir mit 34 Leuten nach Cleeborn losgefahren und haben Mammut, Karacho & Co unsicher gemacht.

Während die einen sich freuten, dass sie endlich die großen Bahnen fahren durften, freuten sich die anderen, endlich Kinder dabei zu haben, mit denen sie die kleinen Bahnen fahren konnten. Nachdem Familie Schillo uns mit reichlich Popcorn versorgte und die Frage nach Tripsdrill-Jahreskarten auch geklärt war, gab es kein Halten mehr. Nun war auch geklärt: der CVJM Nöttingen konnte ganz schön laut schreien!

An diesem Tag blieb kein Mund leise, es gab niemanden, der nicht von Adrenalin durchströmt wurde und auch keiner, der trocken blieb. Ein Dank an alle die dabei waren!



Maxine Ruf





Dampfnudel und Traktoren



Viele fleißige Hände hatten im Vorfeld organisiert, dass Schlepper, Kürbissuppe, Dampfnudeln, Bratwürste, Musik und rührige Helfer zugegen waren und den Gästen aus Nah und Fern einen angenehmen Aufenthalt bescherten. Für Kinder war ein liebevolles Programm gestaltet und viele fröhliche Begegnungen lassen den Tag in guter Erinnerung bleiben.

In guter Erinnerung bleibt auch das Wetter. Bis zur abschließenden Rundfahrt der Schlepper und Traktoren durch Remchingens Ortsteile war es trocken

16 Mittlerweile zum zehnten Mal lockte Ende September das Angebot von Kürbissuppe und Dampfnudeln nicht nur die örtlichen Kirchgänger zum Fest der Kirchengemeinde Nöttingen. Jedes Jahr mit einem besonderen Motto ausgestattet, lud dieser Sonntag mit dem Rahmenprogramm „Schlepper und Traktoren aus Nöttingen und Darmsbach“ zum Verweilen am Gemeindehaus ein. Wem das bekannt vorkommt: in der Tat eine Neuauflage des Mottos vom ersten Kürbissuppen- und Dampfnudelfest.



und angenehm auf den Plätzen im Freien zu verweilen. Gott sei Dank öffnete der Himmel erst eine Stunde nach Festende seine Schleusen. Das tat den Helfern beim Abbau keinen Abbruch, vielmehr klang der Abend nach dem Aufräumen fröhlich in geselliger Runde aus.

Stephan Guigas





Apfelsaft-Aktion 2018

Am 29. September fand unsere 1. Apfelsaftaktion statt. Gemeinsam sammelten wir Äpfel, die wir zu leckerem Saft pressen ließen. Zum Start der Aktion haben wir uns bewusst gemacht, dass jeder Apfel einzigartig ist, in seiner Form, seinem Geschmack



und seinen Macken. Genauso wie wir! Einzigartig von Gott geschaffen und

geliebt. Danach ging es los zu den Apfelbäumen in verschiedenen Teams. Vielen Dank allen Spendern der Äpfel! Ob mit Eimer, Zoi oder Säcken wurden die Äpfel von um die 25 fleißigen Helfern eingesammelt und auf die Anhänger von mehreren Traktoren gepackt. So kamen ca 25 Zentner Äpfel zusammen. Dann ging es zur Stärkung zu einem leckeren Essen ins Gemeindehaus. Am Nachmittag wurden die Äpfel zu Saft gepresst und zu rund 300 Saftpaketen ver-



arbeitet. Vielen Dank an alle, die zur gelungenen Durchführung der Aktion beigetragen haben.

Ein Saftpaket enthält 5l Saft aus Nöttinger Äpfeln und ist nach Anbruch aufgrund des speziellen Zapfsystems 3 Monate haltbar.

Verkauft werden die Pakete zu Gunsten der CVJM Jugendarbeit am 21. Oktober beim Verkaufsoffenen Sonntag an der Wohnwelt Farr.

Das 5l Saftpaket mit original Nöttinger naturtrübem Apfelsaft kostet 7 €.


Saftpakete können vorbestellt und am 21.10. abgeholt werden. Wer sich die Saftpakete innerhalb Remchingen nach Hause liefern lassen möchte, weil er keine Möglichkeit zum Transport hat, kann dies ab einer Bestellung von 3 Paketen angeben. In beiden Fällen bitte einfach an Eli Schillo unter 370584 oder vorstand@cvjm-noettingen.de wenden.



17

Maria Daiminger und Cathrin Seiter





Kammies Kolumne

„Honourably Wounded“

(Auf dem Feld der Ehre verwundet)

So lautet der Titel eines Buches von Marjory F. Foyle. Sie ist Psychiaterin, war viele Jahre als Ärztin in der Mission in Indien unterwegs und beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit den Themen Stress und Burnout bei Missionaren. Der deutsche Titel lautet: „Gestresst, verletzt und ausgebrannt“. Aber eigentlich trifft der deutsche Titel nicht das, was die Autorin aussagen möchte mit ihrem Englischen. Sie möchte

18 · noch ehe der Leser sich ins Buch vertieft · zum Ausdruck bringen, dass sich ein Missionar auf einem Kriegsfeld befindet, in einem Kriegskampf mit dem schlimmsten Feind, dem Widersacher Jesu. Es geht dabei um Verletzungen, die zum einen durch erhöhten Stress entstehen. Missionare müssen situationsbedingt mit sehr viel höheren Stresswerten (Holmes and Rahe Stress Skala) umgehen können: zum Beispiel häufige Umzüge und Ortswechsel, andere Kulturen und Sprachen (Frustration, Irritation, Missverständnisse!), andere klimatische Verhältnisse, „unsichere“ Finanzen usw. Es geht andererseits aber auch um Verletzungen, die im Umgang der Missionare miteinander entstehen. Missionare sind für gewöhnlich starke Persönlichkeiten mit großen Visionen, klaren Vorstellungen über das „Wie und Was“ eines Projekts und mit Durchhaltevermö-

gen. Es sind Persönlichkeiten, die Opfer gebracht haben für ihre klare Berufung aufs Missionsfeld: sichere Arbeitsstelle, sicheres Einkommen und Rente, Vorbereitungszeit, Sprache lernen, Heimat, Gemeinde, Familie, Freunde, um nur einige zu nennen. Wenn solche starken und eben auch unterschiedlichen Persönlichkeiten nun auf dem Missionsfeld zusammenarbeiten sollen, dann kann das zu heftigen Konflikten führen, wenn sich Vorstellungen über Vorgehensweisen unterscheiden. Konflikte sind einer der Hauptgründe, warum Missionare aufgeben.

An vorderster Front sind die Angriffe des Feindes am gefährlichsten. Auch König David wusste schon, dass er den Uriah an die vorderste Kriegsfront schicken musste, um ihn los zu werden. Und Paulus hatte seine eigene Erfahrung mit Konflikten (siehe Apostelgeschichte 13 und 15 mit Barnabas und Johannes Markus).

Vor ein paar Wochen bekam dieser Begriff „Kriegsschauplatz Mission“ nochmal eine andere Dimension.

Mitten in unserem Urlaub erhielt Frederick die Nachricht von unserem deutschen JMEM-Leiter, dass die erwachsene Tochter von JMEM-Mitarbeitern in einem afrikanischen Land tödlich verun-

Impressum

glückt ist. Sie war dort selbst im vollzeitlichen Dienst, die Eltern in einem Nachbarland in einem Kurzzeiteinsatz. Unverzüglich kam Doris der Gedanke an einen Kriegsschauplatz in den Sinn: „In Ehren gefallen“. Oder auch fürs ewige „Vaterland gefallen“. Wir haben es mit einem echten und aggressiven Feind zu tun.

Krisenmanagement bedeutete in diesem Fall unzählige Telefonate und Gespräche, um die Eltern und jüngeren Geschwister auf zwei Kontinenten verteilt zu begleiten und um zu organisieren, wie sie am besten betreut werden können durch Kollegen vor Ort. Und auch Betreuer brauchen Betreuung. Wir sind dankbar, dass wir inzwischen ein Netzwerk haben, mit dem wir arbeiten können. Trotzdem brauchen wir mehr Leute, die im Notfall, sowohl hier als auch im Ausland, schnell einspringen und reagieren können. Für uns war es jetzt schon zum zweiten Mal, dass wir unseren Urlaub unterbrechen mussten durch eine Krise. Wir wünschen uns jemanden, der eng mit Frederick auf diesem Gebiet zusammenarbeiten kann. Würdet ihr da mitbeten für zwei oder drei Personen, die GOTT dazu beruft?!

Wir danken euch für alle Eure Gebete und Unterstützung!

*Eure
Doris und Frederick*

Vorstand

1. Vorsitzende: Christine Wilser
Tel. 0 72 32 - 7 35 08 47

2. Vorsitzende: Maria Daiminger
Tel. 0 72 32 - 77 0 15

Schriftführer: Erwin Braun
Rosegger Str. 13, 75196 Remchingen
Tel. 0 72 32 - 31 21 10

Kassier: Cathrin Seiter
Tel. 0 72 32 - 31 25 00

Beisitzer:
Maxine Ruf
Elisabeth Schillo

Bankverbindung:

Volksbank Wilferdingen-Keltern e.G.
BIC: GENODE61WIR
IBAN: DE36 6669 2300 0004 5275 00

Spendenkonto Familie Kammies:
Sparkasse Pforzheim-Calw
BIC: PZHSDE66XXX
IBAN: DE31 6665 0085 0002 5051 50

CVJM im Internet:
www.cvjm-noettingen.de

Redaktion

Bettina & Andreas Rau
In den Falzäckern 10, 76307 Karlsbad
Tel. 0 72 02 - 40 58 50

Manuel Schäfer
Ellmendinger Straße 18, 75196 Remchingen
Tel. 0 72 32 - 37 05 82

eMail: jahreszeiten@cvjm-noettingen.de

Auflage: 300 Exemplare

Redaktionsschluss für die Winterausgabe ist der 6. Dezember 2018

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge tragen die jeweiligen Verfasser selbst die Verantwortung.

Dein felsenfestes Ja

Was mich trägt
durch alle Jubelzeiten
und Sorgentäler meines Lebens
ist dein felsenfestes Ja zu mir
Dieses Ja wischt weg
was mich kleinhalten will
erneuert was Rost in mir ansetzt
definiert mich bis ins Mark
und ist am stärksten
wenn ich am schwächsten bin
Diesem bedingungslosen Ja
möchte ich mehr Glauben schenken
als meinen Gedanken
als den Vorstellungen anderer über mich
Ich möchte es
so tiefe Wurzeln schlagen lassen
dass ich lerne mit deinen Augen
die Welt liebevoll zu betrachten

Sophia Frey